



## Nice weiht „smarten“ Produktionsstandort im brasilianischen Limeira ein

*Das hochmoderne und ökologisch nachhaltig konzipierte Projekt mit einer Fläche von 20.000 Quadratmetern wurde vom renommierten italienischen Architekturbüro MCA - Mario Cucinella Architects entworfen und wird eines der internationalen Forschungs- und Entwicklungszentren von Nice.  
Insgesamt wurden mehr als 20 Millionen Euro in den neuen Standort investiert.*

**Schlierbach (Deutschland), Limeira (Brasilien), 13. Juni 2023** - [Nice](#), einer der weltweit führenden Anbieter von Haus- und Gebäudemanagement- sowie Sicherheitslösungen, hat im brasilianischen Limeira im Bundesstaat São Paulo den neuen Hauptsitz von Nice Brasil eingeweiht. Der Industriekomplex im Stil einer „Show Factory“, in den über 20 Millionen Euro investiert wurden, spielt eine Schlüsselrolle bei der strategischen Ausrichtung des Unternehmens, das Wachstum in Lateinamerika zu fördern und in die globalen Märkte zu expandieren.

Der Hauptsitz von Nice Brasil ist eine „intelligente“ Fabrik, die von den Prinzipien und Werten der Industrie 4.0 inspiriert und geleitet ist. Dabei folgt sie einem neuen Produktionsansatz, der auf dem Einsatz modernster Technologien beruht, um so die Arbeitsbedingungen zu verbessern, ein nachhaltiges Geschäftsmodell zu schaffen und die Produktivität und Produktionsqualität des Werks zu steigern. Mit einer Fläche von 20.000 Quadratmetern und mehr als 260 Mitarbeiter:innen ist der Komplex auch eines der internationalen Forschungs- und Entwicklungszentren des Unternehmens, das für innovative und qualitativ hochwertige Produkte steht.

Das Werk, in dem derzeit Motoren für Garagen-, Schiebe- und Drehtore hergestellt werden, wird in Zukunft auch Produkte des Geschäftsbereichs Smart Home produzieren und vermarkten. In geschäftsstrategischer Hinsicht wird Nice das neue Werk wiederum dazu nutzen, die Marktführerschaft in der Automatisierung von Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden in Lateinamerika zu erlangen. Nicht zuletzt wird die Produktionsstätte in Brasilien auch die weltweiten Exportpläne des Unternehmens unterstützen und ankurbeln.

„Die Einweihung unseres neuen Industriekomplexes ist Ausdruck unseres Engagements für unsere Kunden und Partner, für die Gesellschaft und vor allem für den internationalen Nachhaltigkeitskurs, für den wir mit unserem Unternehmen stehen. Hierbei liegen uns zwei Dinge besonders am Herzen: Erstens wollen wir – was auch unser neuer Standort in Limeira zum Ausdruck bringt – die direkten negativen Auswirkungen der Produktions- und Handelsaktivitäten auf unsere Umwelt reduzieren. Zweitens sollen unsere intelligenten Produkte und Lösungen wiederum die Umweltauswirkungen der Gebäude minimieren, in denen unsere Technologien installiert sind. Das Werk in Limeira verkörpert diese Werte und ist ein Meilenstein für die Entwicklung von Nice in Brasilien, Lateinamerika und weltweit“, erklärt **Roberto Griffa, CEO von Nice**.

„Es ist heutzutage immer wichtiger, dass die Architektur, die man erschafft, wirklich im Dialog mit dem Umfeld steht, das sie umgibt, mit unserer Natur. Diese Beziehung wurde in den vergangenen Jahrhunderten als grundlegend angesehen, aber wir haben sie nach und nach vernachlässigt. Ich glaube, dass Nice in diesem Sinne als gutes Beispiel vorangehen kann: für eine Architektur, die im Einklang mit den natürlichen Elementen der Umgebung steht und so die negativen Auswirkungen auf die Umwelt minimiert“, sagt **Mario**



## **Cucinella, Gründer und Kreativdirektor von MCA.**

### **Ein hochmoderner und ökologisch nachhaltiger Firmenkomplex**

Das Architekturprojekt für den neuen Hauptsitz von Nice Brasil wurde von dem renommierten italienischen Architekturbüro MCA – Mario Cucinella Architects entworfen. Der Standort wurde so konzipiert, dass er die Anforderungen der **LEED (Leadership in Energy and Environmental Design)-Zertifizierung** erfüllt und ein positives Beispiel für nachhaltige Industriearchitektur darstellt.

Die Hauptfassade, die zur Straße hin ausgerichtet ist, wird von natürlichem Licht durchflutet und ist das prägnanteste Merkmal des Projekts. Im Inneren befinden sich auf zwei Etagen Büros mit Gemeinschaftsbereichen und Schulungsräumen sowie ein Atrium mit Blick auf den Produktionsbereich und den Ausstellungsraum mit den wichtigsten Lösungen von Nice. Besucher:innen, Installationsbetriebe und der Fachhandel können vor Ort die Konnektivität der Nice-Produkte testen und sich dabei von deren Design, Sicherheit und Funktionalität überzeugen.

### **Nachhaltigkeit**

Der neue Hauptsitz von Nice Brasil wurde so konzipiert, dass der Energieverbrauch durch eine Reihe aktiver und passiver Einsparmaßnahmen gesenkt wird. Dabei werden die klimatischen Bedingungen der Region genutzt und ermöglichen es dem Gebäudekomplex, während bestimmter Zeiträume des Jahres völlig autark zu arbeiten und damit die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Einklang mit den allgemeinen Reduktionszielen des Unternehmens spürbar zu verringern.

Das ikonische Dach des Gebäudes, das wohl wichtigste architektonische Merkmal, ist auch das wichtigste passive Umweltkontrollsystem des Industriekomplexes: Es schützt vor direkter Sonneneinstrahlung in den heißesten Monaten des Jahres und sorgt in allen Innenräumen für ein diffuses natürliches Licht. Die Fassade enthält Abschnitte, die geöffnet werden können, sodass das gesamte Gebäude zwei Drittel des Jahres über eine natürliche Belüftung verfügt.

Der Produktionsbereich kommt dank der Kombination aus thermischer Masse und natürlicher Belüftung ohne Kühlung oder Heizung aus. In den Ausstellungs- und Büroräumen gibt es ein Mischsystem, das die Nutzung der natürlichen Belüftung fördert und die Kühllast insgesamt reduziert.

Ein weiteres architektonisches Highlight berücksichtigt den hohen Sonneneinstrahlungswinkel der Stadt Limeira. Durch die Implementierung eines horizontalen Überhangs und die Optimierung der Gebäudetiefe ist es möglich, während der mittleren Stunden des Tages einen vollständigen Schatten auf die Glasfassaden zu werfen, wodurch die einfallenden Sonnenstrahlen um 47 % reduziert werden und so das Risiko einer Überhitzung vermieden wird. Darüber hinaus trägt die Einbindung von Teichen und Wasserflächen in das Umgebungsdesign dazu bei, den Abfluss von Regenwasser zu verringern. Vielmehr wird das Regenwasser in ein 30 Kubikmeter großes Reservoir geleitet, um es zu speichern und später für die Bewässerung wiederzuverwenden.

Um die Welt von Nice näher kennenzulernen, besuchen Sie [www.niceforyou.com](http://www.niceforyou.com).



Nice



mca mario  
cucinella  
architects

## Nice

Nice wurde in den frühen 1990er Jahren gegründet und ist ein weltweit führender Anbieter von Haus- und Gebäudemanagement- sowie Sicherheitslösungen. Zum umfassenden Angebot der Unternehmensgruppe zählen integrierte Automatisierungslösungen für Tore, Garagentore, Sonnenschutz, Parksysteme, drahtlose Alarmsysteme und Gebäudesicherheit für Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäude sowie intelligente und vernetzte Geräte und Systeme für private wie gewerbliche Anwendungen, Sicherheit und Zugangskontrolle, künstliche Intelligenz (KI), Gesundheit und Wellness, Steuerung und Audio/Video. Nice hat einen strategischen Plan für die Expansion und den Ausbau des Produktportfolios und der vernetzten Plattformen erstellt und in Gang gesetzt. Nice will auch weiterhin eine breite Palette anpassbarer, benutzerfreundlicher Optionen für den Endverbraucher bieten und strebt eine Stärkung und Expansion in Märkten mit hohem Wachstumspotenzial an. Nice beschäftigt in über 15 Forschungs- und Entwicklungszentren und 13 Werken auf fünf Kontinenten 2.800 Mitarbeiter, die über fundiertes Fachwissen und unterschiedliche kulturelle Hintergründe verfügen und Partner und Kunden in über 100 Ländern weltweit betreuen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.niceforyou.com](http://www.niceforyou.com).

[LinkedIn](#) / [Facebook](#) / [Twitter](#) / [Instagram](#)

#Nice #Niceforyou #NiceLoveEarth #Sustainability #NiceSmartHome #SmartHome #HomeSecurity #HomeAutomation

## **MCA – Mario Cucinella Architects**

MCA – Mario Cucinella Architects wurde 1992 von seinem Namensgeber, Mario Cucinella, in Paris gegründet und umfasst heute mehr als 100 Fachleute mit Sitz in Bologna und Mailand. MCA hat sich auf architektonische Entwürfe spezialisiert, die Umwelt- und Energiestrategien integrieren, auch dank einer eigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilung, die die Trends im Immobiliensektor mit Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit analysiert. Von der kreativen Phase bis hin zum Bau vor Ort entwickelt MCA den gesamten Planungsprozess intern mit Hilfe der BIM-Methodik. MCA hat Projekte in Europa, China, Afrika, im Nahen Osten und in Südamerika abgeschlossen oder in Arbeit. Dazu gehören: das neue Kunstmuseum der Stiftung Luigi Rovati, das neue Chirurgie- und Notfallzentrum des Krankenhauses San Raffaele, der Masterplan des MIND – Milano Innovation District, der Hauptsitz der Unipol-Gruppe in Mailand, das neue Rektorat der Universität Roma Tre in Rom und One Airport Square in Accra. MCA verfügt auch über eine eigene Abteilung für Produkt-, Innenraum- und Industriedesign (MCA Design), die mit den renommiertesten italienischen Herstellerfirmen zusammenarbeitet. MCA kooperiert mit der SOS-School of Sustainability Foundation, einer Schule für junge Berufstätige und Hochschulabsolventen, die ihnen das nötige Rüstzeug vermittelt, um Umweltfragen mit einem offenen, ganzheitlichen und forschungsorientierten Ansatz anzugehen. Die Schule wurde 2015 von Mario Cucinella gegründet und befindet sich in Mailand.

[www.mcarchitects.it/](http://www.mcarchitects.it/)

## **Kontakt**

### **Wächter PR Deutschland**

Tanja Gottwald  
+49 (0)89/74 72 42-75  
[t.gottwald@waechter.team](mailto:t.gottwald@waechter.team)

### **Nice – Global Press**

Elisa Chies  
[el.chies@niceforyou.com](mailto:el.chies@niceforyou.com)  
Martina Tommasi  
[m.tommasi@niceforyou.com](mailto:m.tommasi@niceforyou.com)

### **MCA – Mario Cucinella Architects**

Silvia Gentile  
+39 335 5833558  
[silvia.gentile@mcarchitects.it](mailto:silvia.gentile@mcarchitects.it)